

Quellennachweis:

Aus: Seesener Beobachter, Tageszeitung im Landkreis Goslar Ausgabe vom 21.04.2022,
Text: red (Beobachter), Foto: ./.

Regionales Entwicklungskonzept auf der Zielgeraden

REGION OSTERODE. Seit November 2021 wurde das Regionale Entwicklungskonzept (REK) der LEADER-Region Osterode am Harz weiterentwickelt. In einem breit angelegten Beteiligungsprozess unter Einbeziehung zahlreicher Bürger und Akteure aus der Region wurden Stärken und Schwächen, Entwicklungsziele sowie neue Projekte für die Region diskutiert.

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) der LEADER-Region Osterode am Harz wird nun am Montag, 25. April 2022 um 16 Uhr in einer Online-Sitzung per Zoom final über das REK für die Förderperiode 2023-2027 entscheiden. Die Planungsgruppe Puche, die die

Erstellung der REKs begleitet hat, wird das neue Konzept während der Veranstaltung vorstellen. Das zu beschließende Konzept, das bis zum 30. April 2022 beim Amt für regionale Landesentwicklung eingereicht werden muss, dient als Bewerbung zur Auswahl als LEADER-Region für die Förderphase 2023 bis 2027 und stellt die zukünftige Fördergrundlage dar. Ist die Bewerbung erfolgreich, stehen ab 2023 etwa 2 Mio. Euro neue Fördermittel für die LEADER-Region Osterode zur Verfügung. Darüber hinaus wird die LAG die sogenannten Startprojekte für die neue Förderphase, die bei Auswahl als LEADER-Region direkt An-

fang 2023 beantragt werden können, beschließen. Zwei Projekte, die sich als Startprojekte bewerben, werden von den jeweiligen Projektträgern in der Sitzung vorgestellt.

Spielplatzwanderweg Bergstadt Bad Grund

Die Gemeinde Bad Grund plant die Umsetzung eines Spielplatzwanderweges in der Bergstadt Bad Grund, der das HöhlenErlebnisZentrum (HEZ) mit der Ortschaft verbindet. Das Projekt baut auf einem mit LEADER-Mitteln geförderten Konzept auf, das die Realisierung in Form eines Kugelbahnweges vorsieht. Es ist geplant, dass an den Startpunkten (HEZ, Parkplatz Teu-

felstal und Marktplatz) an einem Automaten Holzkugeln erworben werden können, mit denen die Kugelbahn-Spiel-elemente bespielt werden können. Jede der vorgesehenen Stationen soll unter einem bestimmten ortsspezifischen Thema stehen.

An den drei Startpunkten soll es darüber hinaus kleine Handzettel geben, die zum einen den Weg erklären und zum anderen eine Sammelmöglichkeit eröffnen. Bei einem Großteil der verschiedenen Stationen ist es eine Stanz- oder Prägemöglichkeit vorgesehen, sodass das korrekt erlaufende Lösungswort bei Partnern im Ort für ein kleines Geschenk oder eine

Ermäßigung eingetauscht werden kann.

Ein positives Votum der LAG ist Voraussetzung dafür, dass die Projekte im neuen REK als Startprojekte verankert werden und bei Auswahl als LEADER-Region Anfang 2023 ein LEADER-Antrag beim Amt für regionale Landesentwicklung gestellt werden kann.

Die Veranstaltung am 25. April ist öffentlich. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Um online an der Veranstaltung teilzunehmen und die Zugangsdaten zu erhalten, wird um Anmeldung unter berner.e@landkreisgoettingen.de gebeten.

red